



LEBENSILFHE
ONLUS

39100 Bozen
Galileo-Galilei-Straße 4/c
Tel. 0471 062501 • Fax 0471 062510
info@lebenshilfe.it • www.lebenshilfe.it



News letter

September 2024
(deutsche Version)



Urlaube 2024 mit der Lebenshilfe: ein kurzer Rückblick

Auch für den gerade zu Ende gegangenen Sommer organisierte die Lebenshilfe eine große Anzahl an Urläuben für ihre Mitglieder. Die Urlaube, an denen über 200 Personen mit Beeinträchtigungen teilnahmen, fanden an insgesamt 23 verschiedenen Orten im Inland und im Ausland statt.

Besonders beliebt waren die Urlaube an der italienischen Adria, in der Toskana, auf Sardinien, auf Ischia und am Gardasee. Eine Gruppe verbrachte ihren Urlaub in Lech am Arlberg, eine weitere in Going am Wilden Kaiser in Nordtirol. Bei einer Reihe von Angeboten befanden sich mit dem Ritten, Völs am Schlern und Villnöß die Ziele in Südtirol. Ein weiteres Ziel stellte Pfalzen dar, wo die traditionellen Familienwochen stattfanden, an denen insgesamt 16 Familien teilnahmen.

Die Urlaube verliefen allesamt erfolgreich. Alle Teilnehmer/innen konnten gemeinsam mit ihren Teams von Begleiter/inne/n einen tollen Urlaub genießen und viele sonnige Tage erleben.

Im Herbst bietet die Lebenshilfe noch einen Wellnessurlaub in Montegrotto an. Ausklingen werden die heurigen Urlaubsangebote mit den im Winter stattfindenden Familienentlastungstagen in Terenten.

Präsident Roland Schroffenegger und seine Frau Annelies besuchten im August jene Gruppe, die in Going am Wilden Kaiser in Nordtirol zehn aktive Tage verbrachte. Die Teilnehmer/innen und die Begleiter/innen freuten sich sehr über diesen Besuch!



Die Langlaufgruppe auf der Seiser Alm (Saltnerhütte)

Nach der Bregenz-Reise der Langlaufgruppe der Lebenshilfe im April war am ersten September-Wochenende Wandern angesagt! Es ging auf die Seiser Alm zur Saltnerhütte der Familie Karbon, die auch in Bregenz mit dabei war. Trotz der Schlechtwetter-Prognose fanden sich 28 Wander/innen und Radler/innen ein, um Thomas, Carmen, Lissy und Sepp zu besuchen.

Nach der Überquerung des Hochplateaus mit einigen Auf- und Abstiegen und ständigem Blick auf den mächtigen Schlern erreichten wir nach eineinhalb Stunden unser Ziel. Thomas, Carmen und Lissy erwarteten uns bereits mit einem Aperitif und liebevoll hergerichteten Häppchen mit allem, was das Herz begehrt. Nach ausgiebigen Plaudereien gingen wir in die Stube, wo Carmen Gutes für jeden Gaumen zauberte. Ein Schnäpschen rundete die Nachspeise ab. Der Regen, der uns auf dem Rückweg zur Seiser-Alm-Bahn begleitete, konnte getreu unserem Motto „Geht net gib’s net“ unserer guten Stimmung keinen Abbruch tun.

Ein herzliches Dankeschön noch einmal an Carmen samt Team und an die Seiser-Alm-Bahn für die zur Verfügung gestellten Karten!



Mit Schwung und Elan beim Südtiroler Firmenlauf

Bereits zum dritten Mal nahm die Lebenshilfe beim Südtiroler Firmenlauf in Neumarkt am 6. September teil. Sie war mit 18 Läufer/inne/n vertreten. Über die Meile liefen bei den Damen Waltraud Forer (7:05), Anna Zingerle (7:39), Annelies Gschnitzer (8:00) und Karin Saltuari (12:32), bei den Herren Raphael Wallnöfer (6:03), Florian Celva (6:14), Marco Scardoni (7:31), Mirko Frei (7:37), Felix Forer (8:14) und Roland Schroffenegger (8:22). Den 5-km-Parcours in Angriff nahmen bei den Damen Julia Schroffenegger (24:52), Elena Leida (32:27), Christiane Fischer (40:46) und Carmen Curti (40:51), bei den Herren Alex Holtz (19:19), Chris Bonfanti (23:46), Francesco Salerno (25:10) und Ivan Zaro (29:12). Jeweils zwei dieser Athlet/inn/en bildeten darüber hinaus Herren-, Damen- oder gemischte Duos, die in die Mannschaftswertung kamen.

Insgesamt beteiligten sich 2.778 Läufer/innen von 212 Unternehmen am heurigen Firmenlauf, von denen 544 die kurze und 2.234 die lange Strecke absolvierten. Ein großes Kompliment an unsere 9 Damen und 9 Herren!

Mixed Team Meile

Waltraud Forer & Mirko Frei 14:42 (Rang 128)

Anna Zingerle & Marco Scardoni 15:10 (Rang 136)

Karin Saltuari & Annelies Gschnitzer 20:32 (Rang 211)

Team Herren Meile

Florian Celva & Raphael Wallnöfer 12:17 (Rang 49)

Felix Forer & Roland Schroffenegger 16:36 (Rang 162)

Mixed Team 5 km

Julia Schroffenegger & Chris Bonfanti 48:38 (Rang 204)

Elena Leida & Ivan Zaro 61:39 (Rang 694)

Team Herren 5 km

Alex Holtz & Francesco Salerno 44:29 (Rang 67)

Team Damen 5 km

Christiane Fischer & Carmen Curti 81:37 (Rang 887)



Neues von People First

a) Computer-Kurs

Ende August absolvierte People First im NOI Techpark in Zusammenarbeit mit dem Amt für Berufsbildung und dem Computerstudio CLink einen einwöchigen Computerkurs in Leichter Sprache. Kurse dieser Art sind wichtig für die digitale Inklusion und ein zentrales Angebot für lebenslanges Lernen auch für Menschen mit Lernschwierigkeiten.

b) Erste-Hilfe-Kurs

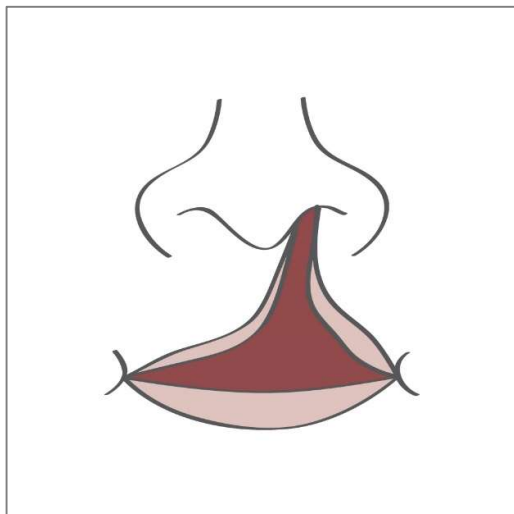
Am 14. September absolvierte People First einen Erste-Hilfe-Kurs in Leichter Sprache. Es referierte eine Mitarbeiterin des Weißen Kreuzes. Ein Großteil der Teilnehmer/innen waren Mitglieder des People-First-Vorstands.

c) Das Geschenk von Ethical Banking

Anfang September überreichte Ethical Banking von den Raiffeisenkassen Südtirols People First einen Laptop als Geschenk. Ein großes Dankeschön an Ethical Banking! Der neue Laptop wird bei Vorträgen, Weiterbildungen und Sitzungen zum Einsatz kommen.

d) Dank an Anni & Radio Grüne Welle

Karin Pfeifer & Robert Mumelter überreichten kürzlich Anni von Radio Grüne Welle ein kleines Geschenk zum Zeichen des Dankes für die gute Zusammenarbeit beim Projekt „Radio Leicht Gemacht“, das in der Zeit der Pandemie ausgedacht wurde. Gemeinsam produzierten Radio Grüne Welle und People First insgesamt 40 Sendungen in Leichter Sprache.



Lippen-Kiefer-Gaumenspalte: Beitrag von Seiten der Provinz gestrichen

Im Rahmen der Beitragsgenehmigung der Lebenshilfe wurde der Zuschuss für die Fahrtkosten zu den Krankenhäusern im In- und Ausland für die notwendigen Eingriffe bei Kindern mit Lippen-Kiefer-Gaumenspalte vom Amt für Menschen mit Behinderungen gestrichen. Als Begründung wurde angeführt, dass es sich hierbei um eine sanitäre Leistung handelt. Die Lebenshilfe wandte sich bereits an die neu eingerichtete Task-Force für Soziales & Gesundheit unter der Leitung von Landesrätin Rosmarie Pamer, um eine finanzielle Unterstützung der öffentlichen Stellen für die betroffenen Familien bezüglich der Fahrtkosten zu erwirken.



© LPA – Fabio Brucculeri

Unterstützung der Initiative „No woman, no panel“

Am 19. September unterzeichnete die Lebenshilfe, vertreten durch Vizepräsident Armin Reinstadler und Vorstandsmitglied Irene Ausserbrunner, im MEC Four Points by Sheraton in Bozen das Memorandum of Understanding. Mit dem Beitritt zur Initiative „No woman no panel“ unterstreicht die Lebenshilfe, dass ihr der Grundsatz, der Wert und die Kultur der Gleichstellung der Geschlechter wichtig sind. Die zentralen Ziele der Initiative sind:

- a) Förderung der gleichberechtigten Vertretung der Geschlechter bei öffentlichen Veranstaltungen, Tagungen und Podiumsdiskussionen;
- b) Förderung einer gleichberechtigten Vertretung der Geschlechter in Führungsgremien;
- c) Förderung einer nicht-stereotypen und nicht-sexistischen, sondern inklusiven Darstellung der Geschlechter in der Öffentlichkeitsarbeit;
- d) Förderung der Verwendung einer inklusiven Sprache.



... auch weiterhin Personal! Für jede Art von Mithilfe bei der Suche und für jede Anregung dankbar sind ...

- *Franca Marchetto*, 342 8293183, marchetto@lebenshilfe.it
(neue Wohnassistentenprojekte in Bozen)
- *Manuel Kiesswetter*, 338 7123182, kiesswetter@lebenshilfe.it
(Freizeitbegleitung für Kinder und Jugendliche mit Autismus in Brixen)
- *Barbara Rottensteiner*, 0471 062545, rottensteiner@lebenshilfe.it
(Freizeitbegleitung VIVO in ganz Südtirol)
- *Wilfried Kaserer*, 0473 746678, kaserer@lebenshilfe.it
(Wohngruppen Sclaranusa in Schlanders)
- *Martin Nagl*, 0473 746676, nagl@lebenshilfe.it
(Arbeitsverbund Sclaranusa in Schlanders)
- *Hildegard Kaiser*, 0474 410083, aut.bruneck@lebenshilfe.it
(Tagesstätte für Menschen mit Autismus in Bruneck)
- *Karin Hört*, 0471 062544, hoert@lebenshilfe.it
(Freizeitklubs in Leifers und im Überetsch)
- *Peter Senoner*, 0471 062537, senoner@lebenshilfe.it
(Begleitsdienste in ganz Südtirol)
- *Evelyn Wohlgemuth*, 0471 669522, info@masatsch.it
(Hotel Masatsch in Oberplanitzing)
- *Martina Pedrotti*, 0471 062528, pedrotti@lebenshilfe.it
(Urlaube)



Ethical Banking: Förderkredite für Menschen mit Beeinträchtigung

Zwischen den Raiffeisenkassen Südtirols und der Lebenshilfe besteht eine Partnerschaft im Geschäftsfeld Ethical Banking, die Menschen mit Beeinträchtigung zugutekommen soll. Jene der insgesamt sechs Ethical-Banking-Linien, auf der die Zusammenarbeit mit der Lebenshilfe erfolgt, nennt sich „Weniger Handicap“. Menschen mit Beeinträchtigung oder deren Angehörige, die einen günstigen Kredit benötigen, können sich wenden an Dietmar Dissertori, 0471 062525, dissertori@lebenshilfe.it



Fünf Promille für die Lebenshilfe

Sie können fünf Promille Ihrer Steuern einer gemeinnützigen Vereinigung abtreten. Mit einer Unterschrift in Ihrer Steuererklärung und mit Angabe unserer Steuernummer können Sie entscheiden, dass dieser Ihr Betrag unserem Verband zugutekommen soll. Unsere Steuernummer lautet: 80012160216.